



① 6.— M ord., 4.— M bar. 11/10.
 Feuerungszuschlag 10%
 E. W. Büchel (Kaufungen-Verlag) Rostock.

② Soeben erschien:

Ein Blick in die Kriegs- und in die Friedenswirtschaft.

Von
 Regierungsrat J. Berger
 f. f. Handelsakademie-Direktor i. R.

M. 2.80 ord., M. 2.10 no., M. 1.87 bar u. 13/12

Der Verfasser gibt in allgemeinverständlicher Sprache ein Bild über Bank- und Börsenwesen, um so Verständnis für seine Ausführungen zu erlangen. Er behandelt brennende finanzielle Fragen, wie: Papiergeldfälle, Kriegs-anleihe, freie Friedenswirtschaft, Steuererhöhungen, Staatsschuldentilgung usw. Besonders wird die Vermögensabgabe behandelt und die Form, in welcher diese für unser Wirtschaftsleben am besten zu ertragen ist.

Ein Buch, das nicht nur jetzt,
 sondern auch für die Übergangs-
 und Friedenszeit geschrieben ist.

„Lenkam“, Verlag, Leipzig, Graz

Griechenland

La situation internationale de la Grèce (1821–1917)

par

Charles Strupp

Editeur

Die Verbindung, Zürich VI

20 Bogen

Brosch., vornehmes Friedenspapier, ord. 10 Fr.

Das neue Buch des bekannten Gelehrten in Frankfurt a. M., dem die völkerrechtliche Wissenschaft und die politische und diplomatische Praxis manche wertvolle Dokumentensammlung verdankt, enthält alle auf die internationale Rechtsstellung Griechenlands, seit dem griechischen Unabhängigkeitskampfe (1821–1830) bis heute sich beziehenden offiziellen Schriftstücke, u. a. eine vollständige Sammlung aller Griechenland betreffenden internationalen Verträge. So ist dieses Werk unentbehrlich für jeden Politiker, Rechtsgelehrten oder Diplomaten, sowie für jeden, der in die politischen Beziehungen, die die öffentliche Meinung während des Weltkrieges so stark beschäftigt haben, einen genauen objektiven Einblick gewinnen will. Eine historische und dogmatische ausführliche Einleitung dient als Leitfaden durch die zahlreichen Dokumente (1896–1917) und wirft ein helles Licht auf die heutige Rechtslage in Griechenland nach Entfernung des Königs Konstantin. Im Anhang wird die griechische Verfassung in genauer französischer Übersetzung wiedergegeben. So erhebt sich das Buch weit über die jetzige Kriegsliteratur zu einem wissenschaftlichen und praktischen Hilfswerk ersten Ranges, das einen bleibenden Wert besitzt. Es ist eine vollständige Materialiensammlung in der griechischen Frage.

Die Frankfurter Zeitung

schreibt am 1. September d. J.: „... Die verdienstvolle Arbeit, der ein gedrangter Geschichtsabriss als Vorwort dient, gewährt einen vollkommenen Überblick über die internationalen Grundlagen des hellenischen Königreichs, das sich heute durch die Gewaltpolitik der Entente weit hinter den völkerrechtlichen Zustand zurückgeworfen sieht, den im Jahre 1833 der französische Minister des Äusseren dahin definierte, dass Griechenland „weder unter dem Titel der Suzeränität noch unter dem Titel der Garantie von irgend einer Macht abhängt“. Das Werk ist für jeden, der sich mit den griechischen Angelegenheiten zu beschäftigen hat oder sich über sie an Hand der authentischen Urkunden zu unterrichten wünscht, ein überaus wertvolles Hilfsmittel.“

Das Werk wird nur durch unseren
 Kommissionär Herrn L. A. Kittler,
 Leipzig bar mit 30% ausgeliefert,
 2 Probeexemplare mit 40%!

Rezensionsexemplare stehen für
 vornehme Zeitschriften in beschränkter Anzahl noch zur
 Verfügung, wenn direkt beim Verlage eingefordert

Die Verbindung
 Völkerpsychologischer Verlag
 Zürich VI (Auslandsporto)